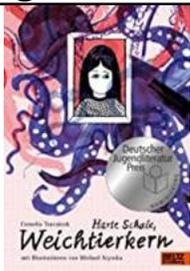


Neues und Aktuelles im Juni 2023 Jugendbücher

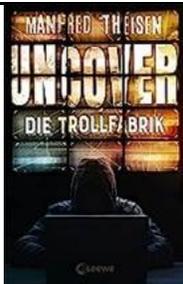


Cornelia Travnicek: Harte Schale, Weichtierkern

Der Oktopus: kaum erforscht, Einzelgänger, undurchschaubar, seiner Umwelt überlegen – ein bisschen wie ein Alien. Und ein bisschen wie Fabienne, 16.

Fabienne hat sich gerade von ihrem Freund getrennt und damit auch ihre Freunde verloren. Hilfesuchend macht sie einen Termin mit einem Psychiater – und erfährt die Diagnose: Asperger. Vielen Dank auch! Aber damit kommt sie klar und andere müssen das jetzt auch! Selbstbestimmt versucht sie neue Freunde zu finden – und ein Sexualleben.

Michael Szyszka erfasst Fabiennes Beobachtungen und bissige Analysen ihrer Umwelt und verwandelt sie in bunte, wilde Collagen. Facettenreich, und schillernd – genau wie ein Oktopus.



Manfred Theisen: Uncover – Die Trollfabrik

Fake News. Alternative Fakten. Lügenpresse.

Auf seinem YouTube-Kanal Uncover deckt der 17-jährige Phoenix Fake News auf. Dabei wird er in den Fall „Alexander“ verwickelt. Der 6-Jährige verschwindet nach einer Geburtstagsfeier spurlos. Kurz darauf geht ein Video viral, das einen syrischen Flüchtling beschuldigt. Phoenix entlarvt das Video als Fake und wird mit einem riesigen Shitstorm konfrontiert. Als er der Spur zu einer russischen Trollfabrik folgt, ist aber nicht nur sein Online-Ruf in Gefahr.

Leonid sitzt gelangweilt in einer Trollfabrik in Estland, wo er tagtäglich Hate-Kommentare verfasst, um Stimmung gegen die deutsche Regierung und für Russland zu machen. Da kommt ihm der Fall des vermissten Alexander gerade recht. Wie praktisch, dass ein syrischer Flüchtling seinen Sohn von Alexanders Geburtstagsparty abgeholt hat. Suchen die Deutschen nicht immer nach einem Grund, um Flüchtlinge zum Sündenbock zu machen? Nur ärgerlich, dass dieser nervige YouTuber von Uncover seine Pläne durchkreuzt. Aber Leonid weiß, wie man mit Störenfrieden umgeht. Und falls es ihm online nicht gelingt, kennt er offline noch ganz andere Methoden ...

Sachbücher (Jugend)



Karoline Kuhla-Freitag: Carlsen Klartext – Fake News

Was können wir in der heutigen Welt überhaupt noch glauben?

Fake News: Es vergeht kaum ein Tag, an dem in den Medien nicht über dieses Phänomen berichtet wird. Doch was steckt überhaupt hinter Begriffen wie »Fake News« oder »Lügenpresse«? Ist damit dasselbe gemeint? Mit welchem Ziel werden Unwahrheiten verbreitet? Und was kann jeder tun, um Fake News von seriösen Nachrichten zu unterscheiden und so ihre Weiterverbreitung zu verhindern?

In diesem Sachbuch erfahren Jugendliche alles über die Hintergründe von Fake News – kompakt aufbereitet, übersichtlich strukturiert und in klarer Sprache. Journalistin und Autorin Karoline Kuhla beleuchtet die zentrale Rolle des Politikjournalismus, nimmt ihn aber auch kritisch unter die Lupe. Denn wenn das Vertrauen in die öffentliche Berichterstattung sinkt und die Unsicherheit über die richtigen Informationsquellen wächst, ist es umso wichtiger, die Zusammenhänge zu verstehen. Davon profitieren sowohl Politikanfänger als auch erfahrene Krisenkenner.

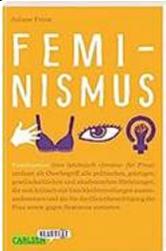


Anja Reumschüssel: Carlsen Klartext – Extremismus

**** Ausgezeichnet mit dem Deutschen Jugendliteraturpreis als bestes Sachbuch ****

Extremistische Anschauungen gibt es in vielen Bereichen: in Politik- und Religionsfragen, aber auch zu gesellschaftlichen Themen. Doch wann sprechen wir tatsächlich von Extremismus und wann von »extremen Ansichten«? Wie entsteht Extremismus und welche Arten gibt es? Können wir Extremismus bewerten – gibt es »positiven« Extremismus?

Anja Reumschüssel gibt klare Antworten und stellt die Geschichte des Extremismus – in Deutschland und im Ausland – kompakt dar. Übersichtlich gegliedert, demonstriert ihr Buch die verschiedenen extremistischen Ausrichtungen und zeigt Maßnahmen auf, extremistischen Handlungen entgegenzuwirken.



Juliane Frisse: Carlsen Klartext – Feminismus

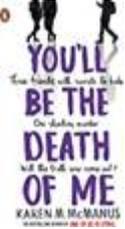
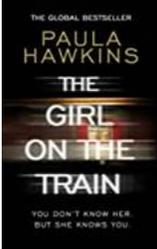
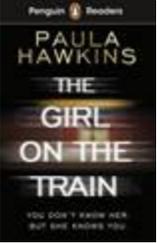
Noch Fragen zu Quoten, Girlpower und #metoo?

Feminismus – können wir den nicht zusammen mit den lila Latzhosen einmotten? Im Gegenteil: In Zeiten von umstrittenen Frauenquoten, einer kontroversen #metoo-Debatte und rosafarbenem Gender-Marketing ist Feminismus so aktuell wie nie. Wie ist das noch mal mit dem Pay Gap, was ist der Unterschied zwischen Gender und Sex? Haben Mädchen in allen Berufen die gleichen Chancen wie Jungs? Dieser Klartext überblickt die Geschichte des Feminismus, hinterfragt die Kategorien »Mann – Frau« und erklärt

gendergerechte Sprache. Und hört nicht bei den Mädchen auf, sondern gibt auch Jungs einen Einblick. Wer sich außerdem fragt, was er oder sie zum Feminismus beitragen kann, bekommt hilfreiche Tipps, feministisch aktiv zu werden.

Dieses Buch räumt mit Vorurteilen auf und gibt viele Denkanstöße – modern und intelligent!

English books

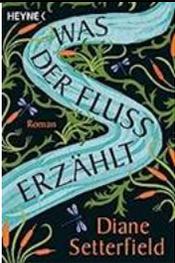
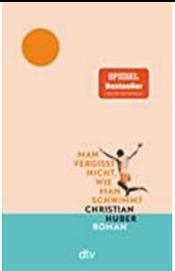
	<p>Karen m. McManus: You'll Be the Death of Me <i>From the international bestselling author of One of Us Is Lying comes a brand-new addictive thriller.</i> Ivy, Mateo and Cal used to be close - best friends back in middle school. Now all they have in common is a bad day. So for old time's sake they skip school together - one last time. But when the trio spot Brian 'Boney' Mahoney ditching class too, they follow him - right into a murder scene. They all have a connection to the victim. And they're ALL hiding something.</p>
	<p>Paula Hawkins: The Girl on the Train Rachel catches the same commuter train every morning. She knows it will wait at the same signal each time, overlooking a row of back gardens. She's even started to feel like she knows the people who live in one of the houses. 'Jess and Jason', she calls them. Their life – as she sees it – is perfect. If only Rachel could be that happy.</p> <p>And then she sees something shocking. It's only a minute until the train moves on, but it's enough. Now everything's changed. Now Rachel has a chance to become a part of the lives she's only watched from afar. Now they'll see; she's much more than just the girl on the train</p>
	<p>Paula Hawkins: The Girl on the Train (Penguin Readers Level 6)* <i>Content: see above</i></p>
	<p>Karen M. McManus: One Of Us Is Lying (Penguin Readers Level 6)*</p> <p>A geek, a jock, a criminal, a princess. A murder.</p> <p>Everyone has secrets. How far would you go to protect yours? Five students at Bayview High must stay late at school but only four of them leave alive. Bronwyn, Cooper, Nate and Addy all become suspects in a murder. Who do you believe?</p>

***Penguin Readers** is an **ELT graded reader series** for learners of English as a foreign language. With carefully adapted text, new illustrations and language learning exercises, the print edition also includes instructions to access supporting material online. Titles include popular classics, exciting contemporary fiction, and thought-provoking non-fiction, introducing language learners to bestselling authors and compelling content. The eight levels of Penguin Readers follow the Common European Framework of Reference for language learning (CEFR). Exercises at the back of each Reader help language learners to practise grammar, vocabulary, and key exam skills. Before, during and after-reading questions test readers'

story comprehension and develop vocabulary.

One of Us Is Lying, a Level 6 Reader, is **B1+** in the CEFR framework. The longer text is made up of sentences with up to four clauses, introducing future continuous, reported questions, third conditional, was going to and ellipsis. A small number of illustrations support the text.

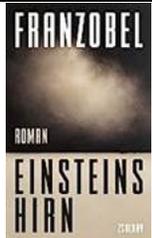
Romane

	<p>Diane Setterfield: Was der Fluss erzählt</p> <p>England vor über hundert Jahren. In einer stürmischen Winternacht betritt ein Fremder ein altes Gasthaus an der Themse. In seinen Armen die Leiche eines ertrunkenen Kindes. Wenige Stunden später atmet das Kind wieder. Ein Wunder? Oder nur ein billiger Trick? Wer ist das Kind eigentlich? Und welche Rolle spielt der Fluss in dieser Geschichte?</p> <p><i>Ein spannend und atmosphärisch erzählter Roman voll unvergesslicher Charaktere - Bestsellerautorin Diane Setterfield entführt ihre Leserinnen und Leser in eine Welt, in der sich Fantasie und Wirklichkeit überlagern.</i></p>
	<p>Kerstin Harmel: Das Buch der verschollenen Namen</p> <p><i>Liebe und Mut im Angesicht des Bösen: Kristin Harmels historischer Roman aus der Zeit des 2. Weltkriegs ist inspiriert von der wahren Geschichte einer kleinen Stadt in Frankreich, die zu einem Symbol des Widerstands wurde.</i></p> <p>Nur knapp entkommt die Studentin Eva Abrams 1942 aus Paris, nachdem ihr Vater, ein polnischer Jude, verhaftet wurde. Eva findet Zuflucht im kleinen Bergdorf Aurignon in der unbesetzten Zone, wo sie auch den jungen Widerstandskämpfer Rémy kennenlernt. Bald beginnt Eva, im Auftrag der Résistance Ausweispapiere für jüdische Kinder zu fälschen – doch deren wahre Identität möchte sie für eine Zeit nach dem Krieg bewahren. Zusammen mit Rémy fertigt sie verschlüsselte Aufzeichnungen an: das Buch der verschollenen Namen. Als jedoch ihre Widerstandszelle verraten wird und Rémy plötzlich verschwindet, bedeutet das Buch für sie beide tödliche Gefahr ...</p>
	<p>Christian Huber: Man vergisst nicht, wie man schwimmt</p> <p><i>»Die einzige Möglichkeit, etwas vom Leben zu haben, ist, sich hineinzuworfen.«</i></p> <p>31. August 1999. Sengende Hitze liegt über Bodenstein, dem Heimatkaff des 15-jährigen Pascal. Es sind die großen Ferien, und eigentlich könnte der Junge den Sommer genießen. Den Skatepark. Die Partys der Oberstufler. Das Freibad mit den besten Pommes des Planeten. Doch seit er nicht mehr schwimmen kann, mag Pascal den Sommer nicht mehr. Warum das so ist, das kann er nicht erzählen. Ebenso wenig, wieso ihn alle Krüger nennen. Und erst recht nicht, warum er sich unter keinen Umständen verlieben darf. Lieber träumt er vor sich hin und schreibt Geschichten. Dann kracht Jacky in seine Welt. Ein geheimnisvolles Mädchen aus dem Zirkus. Mit roten Haaren, wasserblauen Augen und keiner Angst vor nichts. Zusammen verbringen sie einen flirrenden, letzten Sommertag, der alles für immer verändert ...</p>
	<p>David Schalko: Was der Tag bringt</p>



Wer sind wir ohne Arbeit? Was brauchen wir zum Leben? Was macht uns aus? David Schalkos »Was der Tag bringt« ist ein bestechender Kommentar auf unsere sich radikal verändernde Arbeitswelt – ein Roman, komisch und aufwühlend bis zuletzt. Eine brillante Groteske über unsere postpandemische Gegenwart.

Felix ist Ende dreißig, Single und Unternehmer. Mit seinem Start-up für nachhaltiges Catering ist er, endlich, auf einem guten Weg. Dann aber kommt die Pandemie, bleiben die Aufträge aus, gewährt ihm die Bank keinen weiteren Kredit. Felix muss die Firma schließen und sich *reduzieren*, muss Auto, Möbel, Schmuck verkaufen, um wenigstens die von der Mutter geerbte Wohnung behalten zu dürfen. Um über die Runden zu kommen, ist er fortan gezwungen, die Wohnung monatlich für acht Tage zu vermieten. Monat für Monat zieht Felix also von Gästecouch zu Gästecouch, verstrickt sich vor Scham in bizarren Geschichten, gerät mit guten Freunden aneinander, zweifelt, taumelt durch die Ruinen seines früheren Lebens, sucht nach einem Sinn, der nicht in der Arbeit liegt, und zieht sich schließlich immer weiter zurück, wird sich selbst fremd, fällt und fällt. Wo schlägt er auf? Wer kann ihn halten?



Franzobel: Einsteins Hirn

Wie im „Floß der Medusa“ erzählt Franzobel eine neue erfundene wahre Geschichte: Der Pathologe Thomas Harvey stiehlt Einsteins Hirn und behält es sein Leben lang.

Am 18. April 1955 kurz nach Mitternacht stirbt Albert Einstein im Princeton Hospital, New Jersey. Seinem Wunsch entsprechend wird der Körper verbrannt und die Asche an einem unbekanntem Ort verstreut. Vorher jedoch hat der Pathologe Thomas Harvey Einsteins Hirn entfernt, danach tingelt er damit 42 Jahre durch die amerikanische Provinz. Mit ihm erlebt Harvey die Wahl John F. Kennedys zum Präsidenten und die erste Landung auf dem Mond, Woodstock und Watergate und das Ende des Vietnamkriegs; und irgendwann beginnt das Hirn, mit Harvey zu sprechen.

Franzobels neuer Roman ist ein hinreißender Trip durch wilde Zeiten und zugleich die Lebensgeschichte eines einfachen, aber nicht gewöhnlichen Mannes, den Einsteins Hirn aus der Bahn wirft.



Eugen Ruge: Pompeji oder Die fünf Reden des Jowna

Über Hinsehen und Wegschauen, in der Antike genau wie jetzt

Als auf einem Berg oberhalb der Stadt Pompeji tote Vögel gefunden werden, hat der Einwanderer Jowna eine Eingebung: Wenn da wirklich ein Vulkan grollt, wie von manchen behauptet wird, dann muss man das Weite suchen. Ohne Schulbildung, Geld und Einfluss gelingt es ihm, sich an die Spitze einer Aussteigerbewegung zu setzen. Bald fürchtet das Stadtoberhaupt Fabius Rufus, die Vulkangerüchte könnten Pompeji schaden, aber erst als auch einer der reichen Bürger auf die Gefahr etwas zu geben scheint, schaltet sich Livia ein, die mächtigste Frau der Stadt. Jowna schwenkt um. Die Katastrophe vor Augen, tut er – nichts. Eugen Ruges Pompeji ist eine Erfindung, die auf historischer Wahrheit beruht: ein ferner Spiegel, in dem wir uns erkennen.



Olga Tokarczuk: Taghaus, Nachthaus



Nowa Ruda im schlesischen Riesengebirge ist ein Ort mit wechselnden Identitäten. Heute polnisch, war das Städtchen früher deutsch, tschechisch, davor österreichisch-ungarisch. Hier, in der Mitte Europas, wo sich Grenzen verschieben und Sprachen kommen und gehen, sind Menschen in Häuser einzogen, in denen noch alte Fotoalben in den Schubladen liegen. Es ist ein Ort, an dem sich Schicksale und Erinnerungen vermischen. Als die Erzählerin mit ihrem Mann in die Gegend kommt, beginnt sie, die Geschichten Nowa Rudas und seiner Bewohner zu sammeln. Dabei hilft ihr die Perückenmacherin Marta, ihre rätselhafte Nachbarin, die sie in die Kunst einführt, die Geschichten vom Tag und die Träume der Nacht zu entwirren.

Sachbücher



Konrad Paul Liessmann: Lauter Lügen

Die Lügen unserer Zeit – Konrad Paul Liessmann liefert einen pointierten und provokanten Beitrag zu den Themen der Gegenwart.

Halbwahrheiten, Meinungsblasen, Propaganda, Euphemismen, Fake News, Verschwörungstheorien – lauter Lügen. Schrill, unüberseh- und unüberhörbar dominieren sie die Medien und die Diskurse. Um in diesem Gewirr und auch abseits davon die Wahrheit zu erhaschen, bedarf es eines scharfen Blicks und Ohrs. Konrad Paul Liessmann seziert die Gegenwart, sowohl aus der Distanz und mit sanfter Ironie als auch engagiert und mit großem Ernst. Hinter den pathetischen Formeln unserer Kultur erkennt er deren beengte Verhältnisse, in den Alltäglichkeiten unseres Denkens entdeckt er die Signaturen der Epoche. Pointiert entwirft der Philosoph ein facettenreiches Panorama unserer Gesellschaft und ein Mosaik ihrer Irrtümer und Selbsttäuschungen.



Ingrid Brodnig: Lügen im Netz

Manipulierte Bilder, erfundene Geschichten, üble Gerüchte: Im Internet wird mit unfairen Methoden Stimmung gemacht - für Bürger ist oft nicht erkennbar: Was stimmt? Was ist erlogen?

Online-Expertin Ingrid Brodnig erklärt, wie man den Durchblick bewahrt. Sie analysiert die Tricks der Fälscher und veranschaulicht, wieso die Manipulation im Netz derzeit so erfolgreich ist: Welche Rolle zum Beispiel Wut für die Sichtbarkeit einer Meldung spielt oder wie gleichgültige Technikkonzerne die Situation verschlimmern.

Auch Populisten reüssieren in diesem erhitzten politischen Klima und errichten online ihre Parallelrealität. Doch so muss es nicht bleiben! In der grundlegend aktualisierten und überarbeiteten Neuauflage erklärt Brodnig die Mechanismen der modernen Propaganda - und wie man diese bekämpfen kann. Denn auch in digitalen Zeiten können wir an Fakten festhalten, einen kühlen Kopf bewahren und unsere Demokratie vor unfairen Methoden verteidigen.



Vivian Pein: Social Media Manager

Was genau ist ein Social Media Manager? Welche Aufgaben nimmt er im Unternehmen wahr? Und warum ist diese Position im Unternehmen so wichtig? Antworten darauf und vieles mehr bietet dieser offizielle Ausbildungsbegleiter (Bundesverband Community Management) für jeden, der diesen Job anstrebt oder die Stelle im Unternehmen

einführen möchte. Sie lernen alle Grundlagen für erfolgreiches Social Media Management kennen: Online-Marketing, Marktforschung, Online-Recht sowie Kundenkommunikation. So entwerfen Sie die richtige Social-Media-Strategie für Ihre Zielgruppe. Vivian Pein gibt Ihnen einen umfassenden Einblick in das neue Berufsbild. Mit vielen Beispielen, Expertentipps und Exkursen, praxisnah und umfassend!

- Der Begleiter für Ihre Social-Media-Karriere
- Leichter Einstieg in erfolgreiches Social Media Management
- Grundlagen, Strategie und Umsetzung



Runa Strott: Einführung in die Mediaplanung

Dieses Buch gibt einen kompakten Einblick in die Basics der klassischen und digitalen Mediaplanung. Heutzutage werden Werbebudgets mehr denn je immer wieder neu justiert, und die Mediaplanung wird komplexer. Die Herausforderungen an eine adäquate Zielgruppenansprache sind enorm, denn das Zusammenspiel der einzelnen Kanäle oder auch die gezielte Auswahl individueller Botschaften fordern ein detailliertes Verständnis darüber, wann welche Instrumente die Zielgruppen erreichen und zum gewünschten Ergebnis führen können. Von der Medienauswahl über die Zielgruppenanalyse bis hin zum Controlling werden in diesem Essential sowohl für klassische und lang etablierte Kanäle als auch für neue, digitale Kanäle die ersten Schritte der Mediaplanung erläutert. Ein Buch für Mediaplanungseinsteiger, Studierende und Schaffende der Medienwelt, die sich die Grundlagen aneignen wollen.

Quelle: amazon, books4you